

2018

2. Halbjahresbericht

Betriebsamt



INHALT

Schlagzeilen	3
Ergebnis- und Finanzrechnung	8
Überblick über das Ergebnisbudget.....	8
Überblick über das investive Finanzbudget.....	10
Differenzierte Jahresergebnisse	12

Produkt 111100 zentrale Betriebsamtsaufgaben

1. **Einführung digitaler Rechnungsworkflow:** Nach einem erfolgreichen Testlauf wurde im Betriebsamt als erstes großes Fachamt der digitale Rechnungsworkflow implementiert um die Rechnungsbearbeitung zu beschleunigen und zu dokumentieren.

Produkt 537000 Abfallentsorgung

2. **Implementierung Abfallwirtschaftssoftware enwis):** Mit diversen Workshops ist die Implementierung der Abfallwirtschaftssoftware (enwis) gestartet. Hierbei sollen u.a. die Prozesse im Gewerbebereich, insbesondere die Containerbewirtschaftung und Abfuhr, zusammengeführt und dadurch verschlankt werden.
3. **Zusammenarbeit mit dem WZV:** Es fanden Gesprächstermine mit dem WZV statt um offene Punkte im Bereich der Deponienachsorge zu erörtern und Lösungswege aufzuzeigen. Durch deutlich unterschiedliche Auffassungen zur kommunalen Zusammenarbeit seitens der jeweiligen Gutachter kam es zu einem Abbruch der Gespräche. Danach folgende Gesprächs- und Einigungsversuche wurden initiiert, scheiterten jedoch an der starren Verhandlungsseite des WZVs. Ähnlich verlief es bei den Verhandlungen über die Verlängerung der Kooperation des Recyclinghofes in Norderstedt. Hier erfolgte eine einseitig diktierte Verhandlungsgrundlage seitens des WZV und eskalierte in einer Schließungsandrohung. In einer Dringlichkeitsentscheidung wurde die vom WZV vorgefasste Nachtragsvereinbarung unterzeichnet, um die Schließung des Recyclinghofes zum Jahre 2019 zu verhindern.
4. **Wiederholungsaudit Entsorgungsfachbetrieb:** Das 20. Wiederholungsaudit zur Zertifizierung als Entsorgungsfachbetrieb wurde am 14.08.2018 ohne Beanstandung durchgeführt.
5. **Umsatz und Kundenfrequenz Hempels:** Die Schwankungen bei Umsatz und bei der Kauf-Kundenfrequenz aus dem ersten Halbjahr setzten sich in der zweiten Jahreshälfte fort. Im Jahresergebnis ergab das einen Kundenrückgang von 6%, bei einem gleichzeitigen Umsatzrückgang im Vergleich zum sehr guten Vorjahr von 5%. Maßnahmen, um den Abwärtstrend abzufangen und in einen Aufschwung zu bewegen wurden im Dezember gestartet.
6. **Platzmangel Warenannahme und Bearbeitungsbereichen:** Die Anzahl der Privatanlieferungen bei Hempels vor Ort sind kontinuierlich angestiegen. Seit September 2018 sind die durchschnittlichen Anlieferungen täglich gestiegen. Dadurch ergab sich für das Gesamtjahr ein **täglicher Durchschnitt von 83 Privatanlieferungen**. Diese angelieferte Menge adäquat abzuarbeiten, stellt alle Mitarbeitenden bei Hempels täglich vor neue Herausforderungen. Teilweise können die Mengen nicht so schnell abgearbeitet werden, wie die Anlieferung erfolgt. Für diese Situationen wurden, wie bereits in der Vergangenheit erfolgt, eingeschränkte Pufferzonen zur Zwischenlagerung / Artikelüberlauf eingerichtet. Jedoch sind diese in immer kürzeren Zyklen ausgeschöpft. Dadurch wird der Platzmangel im Bereich der Warenannahme sowie in den Bearbeitungsbereichen immer deutlicher. An Ideen und Lösungen zur Reduzierung dieser Situationen wird gearbeitet.

7. **Unterstützung bei der Erweiterung des Inklusionsangebots des Betriebsamtes:** Im Betriebsamt werden seit 2012 sechs ausgelagerte Arbeitsplätze im Hempels Gebrauchtwarenhaus (Bereich Kleinteilewarenannahme/ Bearbeitung und Textilaufbereitung, d.h. Auszeichnung vorsortierter Waren und Verbringung sowie Dekoration im Verkaufsraum) für Beschäftigte aus Werkstätten für behinderte Menschen (WfbM) angeboten und besetzt. Aufgrund des Erfolgs und der praktischen Erfahrungen bei Hempels wurde ab 2018 ein weiteres Projekt „Grünpflege“ auf dem Bauhof unterstützend installiert und aktuell mit 5 Beschäftigten aus WfbM als Inklusionsgruppe (Gartenhelfer im Bereich Garten- und Landschaftsbau) besetzt. Auch dieses Projekt ist für alle Beteiligten arbeitsmäßig und menschlich ein Gewinn. Die Beschäftigten mit geistiger, psychischer oder Lern-Behinderung werden durch Akquise von Frau Rothert als sonderpädagogische Fachkraft bei Hempels aus verschiedenen Werkstatteinrichtungen aufgrund des von ihr aufgebauten sozialen Netzwerks rekrutiert und nach erfolgreichen Hospitationen/ Praktika zusätzlich von den Arbeitsanleitern bei Hempels und auf dem Bauhof täglich begleitet und in Arbeitsabläufen trainiert. Eine weitere Förderung übernimmt das Betriebsamt durch die sonderpädagogischen arbeitsbegleitenden Wochen- und Einzelgespräche und durch den allgemeinbildenden Unterricht nach den Wünschen der Beschäftigten und nach Bedarf der Arbeitsplätze.
8. **Compliance bei Hempels:** Das gestartete Compliance-Management-System wurde weiter verfeinert. *(Erl.: Compliance bedeutet Regelkonformität und dient der Einhaltung von Verhaltensregeln und Richtlinien. Die maßgebenden Aufgaben und Standards werden darin unternehmensindividuell definiert. Ein Compliance-System ist für die verantwortliche Person die Möglichkeit, nachweisen zu können, dass angemessenen Maßnahmen zur Vermeidung von Rechtsverstößen unternommen wurden. Gleichzeitig dient es dem Schutz aller Mitarbeitenden gegenüber eventueller Verdachtsmomente von Dritten.)* Bei der Anpassung des Kassenverfahrens wurden neben den Optimierungen der Arbeits-/Prüfprozesse auch noch sichere Geldsicherungsmaßnahmen realisiert.

Produkt 538100 Abwasser (Schmutzwasser)

9. **Trummenkataster:** Die Aktualisierung des Trummenkatasters wurde fertiggestellt, somit sind jetzt alle 13.500 Trummen (Einläufe) der Stadt Norderstedt im digitalen Stadtgrundkartenwerk erfasst.
10. **Neue Fahrzeuge:** Lieferung eines Transporters für die Einsatzleitung sowie des gemieteten Saugfahrzeuges für die Grubenentleerung.
11. **Erneuerung Schachtabdeckungen:** Im gesamten Stadtgebiet wurden über 180 Schachtabdeckungen erneuert.
12. **Sielbereitschaft:** Die Sielbereitschaft musste im Jahr 2018 insgesamt 330mal aufgrund auslaufender Betriebsstoffe nach Verkehrsunfällen ausrücken sowie Sielverstopfungen, herrührend u.a. durch achtlos entsorgte Feuchttücher, beseitigen.

Produkt 545000 Stadtreinigung

13. **Umstellen der Papierkörbe:** Im Stadtgebiet wurden weitere Papierkörbe auf Behälter mit mehr Volumen (60 Stück MGB 120 Liter und 40 Stück Icon 100 Liter) umgestellt. Damit konnten

Leistungsoptimierungen durch verringerte Leerungsrhythmen erreicht werden (damit ist es möglich, immer mehr Papierkörbe der Stadt mit demselben Personal wie bisher regelmäßig zu entleeren).

14. **Neue Fahrzeuge:** Lieferung einer Großkehrmaschine (166T€) sowie einer Pritsche mit Kipperfunktion (92T€).

Produkt 553000 Bestattungswesen

15. **Sanierung der Friedhofswege:** Auf den Friedhöfen Friedrichsgabe und Glashütte wurden jeweils ca. 250m² defekte Wegeabschnitte, die durch ihre Unebenheit für die Besucherinnen und Besucher eine Gefährdung darstellen, fachgerecht wiederhergestellt. Weitere Bauabschnitte werden für 2019 vorbereitet.

16. **Ersatzinvestitionen Geräte und Maschinen:** Nach einer europaweiten Ausschreibung sind diverse defekte und abgeschriebene Geräte und Maschinen nach den Vorstellungen der jeweiligen Friedhofsverwalter durch moderne Ersatzbeschaffungen ausgetauscht worden. Insgesamt wurden folgende Fahrzeuge angeschafft:

- Kramer Radlader incl. Palettengabel, Kehrfegeeinheit & Schneeschild
- 2 Kubota Aufsitzmäher
- Husqvarna Aufsitzmäher (Mulchdeck)
- Nilfisk Geräteträger incl. Kehrfegeeinheit, Mähdeck, Salzstreuer & Kehrgutbehälter
- Schmitz Elektro-Minikipper

17. **Wasserbecken:** Auf allen Friedhöfen wurden die bisherigen Wasserbecken durch funktionsfähige und gestalterisch deutlich schönere Becken ersetzt. Insgesamt wurden 16 Stück ersetzt und hierfür rund 30.000 € investiert.

18. **Bepflanzung:** Es wurde neben 30 Bäumen eine Vielzahl an Sträuchern und Rhododendren auf den Friedhöfen gepflanzt.

19. **Sternenkinder-Grabstätte:** Auf dem Friedhof Friedrichsgabe ist eine Sternenkinder-Grabstätte mit integrierter Kindergräber-Gemeinschaftsanlage durch die Auszubildenden und der Integrationsgruppe eingerichtet worden. Die Einweihung findet voraussichtlich im 1. Halbjahr 2019 statt.

20. **Bauliche Unterhaltung:** Zur besseren Wärmedämmung wurden in der Kapelle auf dem Friedhof Glashütte die Fenster, Fensterrahmen und Eingangstüren erneuert. Weiterhin ist die Sanierung des Reetdaches auf dem Friedhof Friedrichsgabe abgeschlossen.

Produkt 5732000 Bauhof

21. **Unterhalt Straßen:** In den folgende Straßen wurden Asphaltdeckschichten, Schacht-abdeckungen, Regenabläufe und Fahrbahnmarkierungen erneuert:

- Am Stammgleis
- Ebereschenweg (v. Wilhelm-Busch-Platz bis Holunderweg)
- Eichenkamp

- Fadens Tannen (v. Forstweg bis Fußgängerampel)
- Glashütter Damm (v. Poppenbütteler Str. bis Segeberger Chaussee, inkl. Sackgasse zur Schule)
- Hermann-Löns-Weg
- Heuberg
- Holunderweg (v. Ebereschenweg bis Glashütter Damm)
- Ligusterweg
- Müllerstraße (v. Glashütter Damm bis Travestr. Inkl. Sackgasse zur Schule/KiTa)
- Ohlenhoff (v. Heuberg bis Gärtnerstraße)
- Oststraße (v. An der Bahn bis Am Stammgleis)
- Scharpenmoor
- Segeberger Chaussee
- Steindamm
- Teichstraße
- Travestraße (v. Müllerstraße bis Travestieg)
- Waldschneise
- Wilhelm-Busch-Platz

22. Sanierung und Umgestaltung von Gehwegen, Querungshilfen, Seitenbereichen etc.:

- Aurikelstieg: Die Gehwegsanierung hat begonnen, die Arbeiten werden voraussichtlich im April 2019 beendet.
- Breslauer Straße: Die Umgestaltung und Sanierung der Gehwege ist beendet.
- Meisenkamp: Die Geh- & Radwegsanierung ist abgeschlossen.
- Poppenbütteler Straße: Die Sanierung des Gehwegs ist beendet. Hier wurden insgesamt 350m² Geh- und Radweg erneuert.
- Tangstedter Landstraße: Der Bau der Querungshilfe ist fertiggestellt.

23. **Unterhaltung Staudenpflanzungsflächen:** Es wurden u.a. im Bereich der Rathausallee, Marktplatz Harksheide, Schmuggelstieg, Kirchenplatz, Willy-Brandt-Park, Kreisel Marommer Str., Parallelstraße sowie im Innenhof des Stadt- und Feuerwehrmuseums Stauden nachgepflanzt und gepflegt.

24. **Wassergebundene Wegedecken:** Für die Sanierung wassergebundener Wegedecken im Grünzug Zaunkönigweg sowie Müllerstraße wurde Glensanda geliefert. Der Einbau erfolgt durch den FB 704 / Straßenbau. Es wurde insgesamt eine Länge von 1,2 km Wege überarbeitet.

25. **Wechselbepflanzungen:** An den Ehrenmalen und am Stadtwappen wurden die Sommer- und Herbstwechselbepflanzungen durchgeführt.

26. **Laufende Grünpflege:** Es wurden die regelmäßig wiederkehrenden Unterhaltsleistungen wie Rasenmäh, Staudenpflege, Rosenpflege, Heckenschnitt, Pflege der Staudenmischpflanzungen usw. durchgeführt.

27. **Mahd Straßenbegleitgrün:** Es wurden Mahdarbeiten im Straßenbegleitgrün sowie Böschungsbereich und in Langgrasflächen durchgeführt.

28. **Bankstandorte:** Die vorhandenen Bankstandorte im gesamten Stadtgebiet in Grünanlagen, Parks, auf Spielplätzen sowie entlang von Wanderwegen wurden saniert. Es wurden insgesamt 90 Bänke eingebaut.

29. **Baumstandortsanierung Rathausallee:** Um die Wuchsbedingungen für die an der Rathausallee stehenden Spitz-Ahorne zu verbessern, wurde mittels einer speziellen Technik der Boden belüftet und mit Bodenleben (Pilzsporen, Wurm Kot) geimpft.
30. **Untersuchung stadtpprägender Bäume:** Ein externer Gutachter hat mithilfe von u.a. Bohrwiderstandsmessung und Schalltomographie auffällige Bäume auf Stand- und Bruchssicherheit untersucht.
31. **Baumfällungen in waldartigen Beständen:** In über 20 verschiedenen waldartigen Beständen wurden kranke und absterbende Bäume entfernt und so die Verkehrssicherheit am jeweiligen Standort hergestellt.
32. **Wässerung von Bäumen und Pflanzflächen:** Aufgrund der anhaltenden Trockenheit und Hitze sind die Maßnahmen aus dem 1. Halbjahr 2018 noch bis tief in den Spätherbst fortgeführt worden. Den Umfang der zu erwartenden Trockenschäden an Norderstedts Bäumen wird man erst im Laufe des Jahres 2019 abschätzen können.
33. **Biodiversität:** Ebenfalls aufgrund der anhaltenden Trockenheit und Hitze war bei den vorbereiteten Flächen kein Resultat zu erkennen. Weitere Maßnahmen wurden daher auf das Jahr 2019 verschoben.

ERGEBNIS- UND FINANZRECHNUNG

ÜBERBLICK ÜBER DAS ERGEBNISBUDGET

Ergebnis 7000 Betriebsamt 2018

Werte in T€	Ist 2017	Ansatz 2018	Ist 2018	abs. Abw.
10 = Ordentliche Erträge	19.113,4	17.669,3	18.422,0	752,7
11 Personalaufwendungen	10.416,6	11.029,5	10.958,3	-71,2
13 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.236,1	8.986,4	8.070,5	-915,9
14 + bilanzielle Abschreibungen	2.482,1	2.010,1	2.592,7	582,6
15 + Transferaufwendungen				
16 + sonstige ordentliche Aufwendungen	11.160,6	9.307,8	9.872,5	564,7
17 = Ordentliche Aufwendungen	31.295,4	31.333,8	31.494,0	160,1
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-12.182,0	-13.664,5	-13.072,0	592,5
21 = Finanzergebnis	-0,5		-0,3	-0,3
22 = Ordentliches Ergebnis	-12.182,5	-13.664,5	-13.072,4	592,2
25 = Außerordentliches Ergebnis	5,4			
Ergebnis vor ILV	-12.177,1	-13.664,5	-13.072,4	592,2
= Ergebnis aus internen Leistungsbeziehungen	3.494,4	3.689,2	3.315,0	-374,2
= Ergebnis	-8.682,7	-9.975,3	-9.757,4	218,0
Aufwandsdeckungsgrad [%]	61,07	56,39	58,49	470,01

Die Erläuterungen erfolgen bei den Ergebnissen zu den einzelnen Produkten auf den folgenden Seiten (Seite 11-16).

Im Bereich der bilanziellen Abschreibungen gibt es starke Differenzen zwischen Ansatz und IST. Die Planansätze werden zentral vom Amt 21 vorgegeben. Die Bewirtschaftung erfolgt ebenfalls durch das Amt 21. Die immense Abweichung begründet sich darin, dass zu der Zeit der Planung der Ansätze auf die Werte des damals vorliegenden Jahresabschluss 2012/2013 zurückgegriffen wurde und eine vage Hochrechnung erfolgte ohne Berücksichtigung etwaiger Neuanschaffungen.

Ergebnisübersicht 7000 2018

Werte in T€	Ist 2017	Ansatz 2018	Ist 2018	abs. Abw.
11110 : zentrale Betriebsamtsaufgaben	-587,6	-898,2	-610,1	288,1
53700 : Abfallwirtschaft	-1.163,0	-483,8	-208,8	275,0
53810 : Abwasserbeseitigung	633,3	-31,9	-606,6	-574,6
54500 : Straßenreinigung	-1.639,4	-1.427,9	-1.555,0	-127,1
55300 : Friedhofs- und Bestattungswesen	-465,2	-924,2	-443,2	481,0
57320 : Bauhof	-5.460,7	-6.209,3	-6.333,7	-124,4
GESAMT70	-8.682,7	-9.975,3	-9.757,4	218,0

Die Erläuterungen erfolgen bei den Ergebnissen zu den einzelnen Produkten auf den folgenden Seiten (Seite 11-16).

ÜBERBLICK ÜBER DAS INVESTIVE FINANZBUDGET

Investive Finanzkonten 7000 Betriebsamt 2018

Werte in T€	Plan 2018	Reste 2017	Ansatz 2018	Ist 2018	Aufträge 2018
26 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	288,0		288,0	223,8	
29 + Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	4.250,1	661,7	4.911,8	2.025,4	
785111 : Sanierung Hempels				2,0	
785112 : Ern der 3 Friedhofsbüros	10,0		10,0		
785146 : Erneuerung Zäune Friedhöfe	30,0	1,1	31,1		
785200 : Auszahlungen aus Tiefbaumaßnahmen	75,0	39,0	114,0	117,4	
785206 : Auszahlungen TB-Investitionen	238,0	100,0	338,0	234,4	
785236 : Hausanschlüsse	70,0	9,8	79,8	102,0	
785254 : Kanalinstandsetzung	300,0	256,0	556,0	160,7	
785300 : Auszahlungen aus sonstigen Baumaßnahmen	120,0		120,0		
785299 : Auszahlungen TB siehe Investitionsübersicht	303,5		303,5	122,6	
785139 : Auszahlungen HB siehe Investitionsübersicht	680,0		680,0	723,7	
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.826,5	405,8	2.232,3	1.462,6	
34 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	6.076,6	1.067,5	7.144,1	3.488,0	
35 = Saldo aus Investitionstätigkeit	-5.788,6	-1.067,5	-6.856,1	-3.264,2	

26 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit betrifft im Wesentlichen Beiträge im Produkt Abwasserbeseitigung. Die Abrechnungen der beitragspflichtigen und –fähigen Maßnahmen kann immer nur mit einer zeitlichen Verzögerung erfolgen. Daher sind die Höhe des Ansatzes und der Zeitpunkt der Ist-Stellung bei der Aufstellung des Haushaltsplanes nur schwer abschätzbar.

29 Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen betrifft den Kauf von Fahrzeugen und Geräten (über 150 Euro netto), Details siehe Fahrzeugkonzept des Betriebsamtes (Vorlage B17/0608, Umweltausschuss 17.01.2018 / TOP 8.) sowie Tabelle unten.

785112 Erneuerungen der 3 Friedhofsbüros betreffen ursprünglich als investiv geplante Umbau- & Sanierungsmaßnahmen der Friedhofsbüros. Nach Durchführung der Maßnahmen stellte sich heraus, dass diese jedoch als nicht investiv sondern als Aufwand (lfd. Unterhaltung) zu betrachten sind.

785146 Erneuerung Zäune Friedhöfe fand im Jahre 2018 nicht statt und ist in 2019 geplant.

785206 Auszahlungen aus TB-Investitionen betrifft die AG Radverkehr. Hier wurde aufgrund hoher Resteübertragung aus dem Vorjahr die Mittel mit den bereits geplanten Maßnahmen nicht ausgeschöpft. Viele angefangene Maßnahmen werden in 2019 im Produkt 541000 fortgeführt. Die Mittel wurden im Jahre 2018 nach Entscheidung durch den Dezernenten dem Fachbereich 604 übertragen.

785236 Hausanschlüsse und

785254 Kanalinstandsetzung wird vom Fachbereich Verkehrsflächen, Entwässerung und Liegenschaften (604) bewirtschaftet.

785300 Auszahlung aus sonstigen Baumaßnahmen: Hierunter finden sich durch den 1. Nachtrag verschobene Ansätze (80T aus 537000.783100, sowie 40T aus 573200.785100). Die 40T betrifft die Erneuerung des Bremsenprüfstandes auf dem Bauhof in der Friedrich-Ebert-Straße. Die 80T betrifft die Errichtung von weiteren Unterflurcontainern an Depotstandorten. Beide Maßnahmen werden in 2019 fortgeführt.

785299 Auszahlung Tiefbau (TB) betrifft die Umrüstung aller Innen- und Außenleuchten auf dem Bauhof Friedrich-Ebert-Straße auf LED-Technik (AO-Soll 69T; Plan 176T) und den Neubau einer Fahrzeugwaage (43T AO-Soll; Plan 127T). Die Schlussrechnung der LED-Technik erfolgte im Januar 2019 (89T) die in der o.g. Ansicht nicht berücksichtigt sind; siehe hierzu auch Tabelle unten. Die entsprechenden Fördermittel sind inzwischen ausgezahlt worden.

785139 Auszahlungen Hochbau (HB) betrifft den Bau der Remise / Leichtbauhalle. Dieser wird anteilig aus Abfallentsorgung (60%, Produkt 537000; 434T AO-Soll; Plan 476T) und Abwasserbeseitigung (40%, Produkt 538100; 289T AO-Soll; Plan 204T) bezahlt. Schlüssel zur Aufteilung ist die anteilige (Flächen-)Nutzung durch die entsprechenden Groß- und Spezialfahrzeuge.

Werte in T€	Plan 2018	Reste 2017	Ansatz 2018	Ist 2018	Aufträge 2018
111100_171 : Umsetzung Maßnahmen AG Radverkehr	-215,9	-100,0	-315,9	-234,4	
537000_537003109 : Ers Müllfahrzeug	-260,0		-260,0		
537000_537003141 : Ersatz Behälterausliederungsfahrzeug	-100,0		-100,0	-104,6	
537000_5370002018001 : Erneuerung Remise Leichtbauhalle Anteil	-476,0		-476,0	-434,2	
537000_5370002018002 : Neubau Fahrzeugwaage	-127,0		-127,0	-43,7	
537000_5370002018006 : neues Containerfahrzeug	-285,6		-285,6		
538100_538103113 : Ersatz LKW Aktros SE-NO 820		-93,8	-93,8	-210,8	
538100_13 : Kanalinstandsetzung	-300,0	-256,0	-556,0	-160,7	
538100_538103142 : Ersatz Kanalreiniger SE-NO 851	-650,0		-650,0		
538100_5381002018001 : Erneuerung Remise Leichtbauhalle Anteil	-204,0		-204,0	-289,5	
545000_545003143 : HAKO FUMO Carrier SE-NO 845 Bauj 2009		-152,7	-152,7		
545000_545003144 : Ers. Sprinter 4,6t+Müllpressaufb. SE-NO 868, Bj.	-130,0		-130,0		
545000_545003145 : Ers Sprinter 4,6t+Müllpressaufb. SE-NO 869, Bj.	-130,0		-130,0		
573200_57203120 : Ersatz LKW MAN mit Container SE-NO 821		-146,1	-146,1	-155,5	
573200_573203147 : Ersatz Mähkombination 2010	-120,0		-120,0		
573200_573203148 : Ersatz LKW Thermocontainer Baujahr 2010	-140,0		-140,0		
573200_5732002018001 : Umrüsten Leuchten auf LED (Zuschussfä-	-123,6		-123,6	-69,2	

111100_171: Umsetzung Maßnahmen AG Radverkehr: diese Mittel wurden zum Haushalt 2019 auf Anweisung von Herrn Bosse dem Fachbereich 604 zur weiteren Bewirtschaftung übertragen.

DIFFERENZIERTE JAHRESERGEBNISSE

Ergebnis 11110 zentrale Betriebsamtsaufgaben 2018

Werte in T€	Ist 2017	Ansatz 2018	Ist 2018	abs. Abw.
10 = Ordentliche Erträge	4,4	2,6		-2,6
11 Personalaufwendungen	397,1	351,0	379,5	28,5
13 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	161,1	473,0	213,6	-259,4
14 + bilanzielle Abschreibungen	23,8	71,7	7,7	-64,0
15 + Transferaufwendungen				
16 + sonstige ordentliche Aufwendungen	9,9	5,1	9,3	4,2
17 = Ordentliche Aufwendungen	592,1	900,8	610,1	-290,7
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-587,6	-898,2	-610,1	288,1
21 = Finanzergebnis				
22 = Ordentliches Ergebnis	-587,6	-898,2	-610,1	288,1
25 = Außerordentliches Ergebnis				
Ergebnis vor ILV	-587,6	-898,2	-610,1	288,1
= Ergebnis aus internen Leistungsbeziehungen				
= Ergebnis	-587,6	-898,2	-610,1	288,1
Aufwandsdeckungsgrad [%]	0,75	0,29		0,89

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen betreffen im Wesentlichen die Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens (hier: AG Radverkehr). Die AG Radverkehr ist mit Inkrafttreten des 1. Nachtrages ab dem Haushaltsjahr 2019 zum Amt 60 / Produkt 541000 übertragen.

Die Aufwendung für bilanzielle Abschreibungen betrifft die jährlichen Abschreibungswerte des Anlagevermögens. Hier wurden die Abschreibungen der AG Radverkehr eingeplant; die tatsächliche Abschreibung erfolgt jedoch im Produkt 541000 im Budget des Amtes 60.

Ergebnis 53700 Abfallwirtschaft 2018

Werte in T€	Ist 2017	Ansatz 2018	Ist 2018	abs. Abw.
10 = Ordentliche Erträge	8.763,3	7.829,0	8.640,0	811,0
11 Personalaufwendungen	1.576,6	1.782,4	1.785,7	3,3
13 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.337,4	1.224,0	1.089,2	-134,8
14 + bilanzielle Abschreibungen	540,2	291,3	554,2	262,9
15 + Transferaufwendungen				
16 + sonstige ordentliche Aufwendungen	4.436,2	2.587,5	2.991,7	404,2
17 = Ordentliche Aufwendungen	7.890,4	5.885,2	6.420,8	535,6
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	872,8	1.943,8	2.219,2	275,4
21 = Finanzergebnis	-0,5		-0,3	-0,3
22 = Ordentliches Ergebnis	872,4	1.943,8	2.218,8	275,0
25 = Außerordentliches Ergebnis				
Ergebnis vor ILV	872,4	1.943,8	2.218,8	275,0
= Ergebnis aus internen Leistungsbeziehungen	-2.035,4	-2.427,6	-2.427,6	
= Ergebnis	-1.163,0	-483,8	-208,8	275,0
Aufwandsdeckungsgrad [%]	111,06	133,03	134,56	151,41

Dem Bereich der Erträge ist zu entnehmen, dass die Einnahmen gestiegen sind. Dies erfolgte durch höhere Einnahmen durch den Erlös des Verkaufes PPK, gestiegene Einnahmen des Gebrauchtgüterhauses Hempels sowie generelle Mehreinnahmen im Bereich Abfallentsorgung, insbesondere im Bereich der Sonder- und Bedarfsentleerung.

Im Bereich der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen erfolgten Einsparungen durch geringere Mietaufwendungen für Fahrzeuge (Ansatz 125.3T, AO-Soll 58.4T) sowie Minderaufwendungen für sonstige Dienstleistungen (Ansatz 562.3T, AO-Soll 475.1T).

Die Abweichung bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen erfolgte durch Mehraufwendungen im Bereich der Geschäftskosten (Ausgaben für Wirtschaftsprüfer, Gutachten- und Anwaltskosten für die Einigung mit dem WZV), Erstattungen an den WZV (Ansatz 1.950T, AO-Soll 2.103T) sowie erhöhte Aufwendungen für Dienstleistungen Dritter (verstärkte Beauftragung durch Gewerbetreibende somit erhöht sich die Erstattung an private Entsorger; demgegenüber stehen jedoch auch erhöhte Mehreinnahmen).

Ergebnis 53810 Abwasserbeseitigung 2018

Werte in T€	Ist 2017	Ansatz 2018	Ist 2018	abs. Abw.
10 = Ordentliche Erträge	9.203,5	9.025,0	8.345,7	-679,3
11 Personalaufwendungen	379,6	400,5	395,5	-5,0
13 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	414,3	537,8	377,1	-160,8
14 + bilanzielle Abschreibungen	960,3	981,2	954,5	-26,7
15 + Transferaufwendungen				
16 + sonstige ordentliche Aufwendungen	6.405,5	6.489,6	6.577,5	87,9
17 = Ordentliche Aufwendungen	8.159,7	8.409,1	8.304,5	-104,6
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	1.043,8	615,9	41,2	-574,6
21 = Finanzergebnis				
22 = Ordentliches Ergebnis	1.043,8	615,9	41,2	-574,6
25 = Außerordentliches Ergebnis				
Ergebnis vor ILV	1.043,8	615,9	41,2	-574,6
= Ergebnis aus internen Leistungsbeziehungen	-410,5	-647,8	-647,8	
= Ergebnis	633,3	-31,9	-606,6	-574,6
Aufwandsdeckungsgrad [%]	112,79	107,32	100,50	649,35

Bei den ordentlichen **Erträgen fehlt die abschließende Abrechnung der Stadtwerke** über die eingekommenen Abwassergebühren (+1.391.107,18 €), womit der **IST-Wert auf 9.736,8** wächst und somit aufgrund der Wetterlage im Sommer 2018 die Erträge höher ausfallen.

Im Bereich der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen ist im Bereich der Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens weniger Mittel genutzt worden als angesetzt (im Ansatz befanden sich noch zusätzlich 61,5T€ Vorjahresreste). U.a. fiel der Reparaturbedarf an den Schmutzwasserkanälen geringer aus als erwartet. Diese Konten werden vom Amt 604 bewirtschaftet.

Im Bereich der sonstigen ordentlichen Aufwendungen sind die Endabrechnungen des AZV Pinnebergs sowie der Hamburger Stadtentwässerung **noch nicht enthalten** (erfolgen i. d. R. März/April des Folgejahres). Hier sind Rückstellungen für insgesamt rund 152T € gebildet worden.

Ergebnis 54500 KR Straßenreinigung 2018

Werte in T€	Ist 2017	Ansatz 2018	Ist 2018	abs. Abw.
10 = Ordentliche Erträge	7,8	0,3	0,5	0,2
11 Personalaufwendungen	76,8	74,1	80,8	6,7
13 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	446,5	387,5	454,4	66,9
14 + bilanzielle Abschreibungen	197,6	159,6	210,0	50,4
15 + Transferaufwendungen				
16 + sonstige ordentliche Aufwendungen	6,4	24,5	27,7	3,2
17 = Ordentliche Aufwendungen	727,3	645,7	773,0	127,3
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-719,5	-645,4	-772,5	-127,1
21 = Finanzergebnis				
22 = Ordentliches Ergebnis	-719,5	-645,4	-772,5	-127,1
25 = Außerordentliches Ergebnis				
Ergebnis vor ILV	-719,5	-645,4	-772,5	-127,1
= Ergebnis aus internen Leistungsbeziehungen	-919,9	-782,5	-782,5	
= Ergebnis	-1.639,4	-1.427,9	-1.555,0	-127,1
Aufwandsdeckungsgrad [%]	1,07	0,05	0,06	0,13

Im Bereich der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen ergab sich u. a. die Erhöhung aufgrund höherer Ausgaben im Bereich der Fahrzeughaltung sowie höhere Kosten (Verdoppelung) für die Beseitigung von Straßenreinigungsabfällen.

Ergebnis 55300 Friedhofs- und Bestattungswesen 2018

Werte in T€	Ist 2017	Ansatz 2018	Ist 2018	abs. Abw.
10 = Ordentliche Erträge	933,8	391,2	978,5	587,3
11 Personalaufwendungen	723,3	761,1	724,6	-36,5
13 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	470,8	407,7	499,0	91,3
14 + bilanzielle Abschreibungen	114,8	81,7	129,4	47,7
15 + Transferaufwendungen				
16 + sonstige ordentliche Aufwendungen	40,7	35,8	39,6	3,8
17 = Ordentliche Aufwendungen	1.349,7	1.286,3	1.392,6	106,3
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-415,8	-895,1	-414,1	481,0
21 = Finanzergebnis				
22 = Ordentliches Ergebnis	-415,8	-895,1	-414,1	481,0
25 = Außerordentliches Ergebnis	16,3			
Ergebnis vor ILV	-399,5	-895,1	-414,1	481,0
= Ergebnis aus internen Leistungsbeziehungen	-65,7	-29,1	-29,1	
= Ergebnis	-465,2	-924,2	-443,2	481,0
Aufwandsdeckungsgrad [%]	69,19	30,41	70,26	552,28

Im Bereich der ordentlichen Erträge kommt es zu einer Steigerung der Einnahmen aufgrund der zeitanteiligen Auflösung aus Grabnutzungsrechten und Sonderposten, die in den Vorjahren erst mit starker Verspätung verbucht und somit nicht im Ansatz berücksichtigt waren.

Im Bereich der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sind die erhöhten Ausgaben für Grabinschriften zu berücksichtigen (die durch die Mehreinnahmen wieder ausgeglichen werden) sowie die Kosten für die Sanierung des Reetdaches auf dem Friedhof Friedrichsgabe.

Ergebnis 57320 Bauhof 2018

Werte in T€	Ist 2017	Ansatz 2018	Ist 2018	abs. Abw.
10 = Ordentliche Erträge	200,6	421,2	457,2	36,0
11 Personalaufwendungen	7.263,2	7.660,4	7.592,2	-68,2
13 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.406,0	5.956,4	5.437,2	-519,2
14 + bilanzielle Abschreibungen	645,2	424,6	736,9	312,3
15 + Transferaufwendungen				
16 + sonstige ordentliche Aufwendungen	262,0	165,3	226,6	61,3
17 = Ordentliche Aufwendungen	12.576,4	14.206,7	13.992,9	-213,8
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-12.375,8	-13.785,5	-13.535,6	249,9
21 = Finanzergebnis				
22 = Ordentliches Ergebnis	-12.375,8	-13.785,5	-13.535,6	249,9
25 = Außerordentliches Ergebnis	-10,9			
Ergebnis vor ILV	-12.386,6	-13.785,5	-13.535,6	249,9
= Ergebnis aus internen Leistungsbeziehungen	6.925,9	7.576,2	7.202,0	-374,2
= Ergebnis	-5.460,7	-6.209,3	-6.333,7	-124,4
Aufwandsdeckungsgrad [%]	1,60	2,96	3,27	-16,84

Im Bereich der sonstigen ordentlichen Aufwendungen finden sich Mehraufwendungen für Beratungskosten, Beauftragung eines Arbeitsschutzmanagement-Beauftragten, weiterführende Kosten für die OHSAS-Zertifizierung sowie höhere Telefonkosten um die Erreichbarkeit der Mitarbeiter (gerade in den Bereitschaftszeiten) weiter zu erhöhen.